

Walliseller Messe 2020

Der Schlüssel zum Erfolg

Die Walliseller Messe 2020 findet von Freitag, 26., bis und mit Sonntag, 28. Juni, statt. Die Gewerbemesse gibt es bereits seit 1923, und sie findet alle vier bis fünf Jahre statt. Erstmals im Sommer deshalb, weil der traditionelle Herbsttermin in Wallisellen durch andere Anlässe belegt wird. Der frühere Termin könnte vor allem für die Aussteller und Sponsoren deshalb von Vorteil sein, da dann kaum konkurrenzierende Ausstellungen in der Region stattfinden werden.



Links Corinne Remund, Präsidentin des Gewerbevereins Wallisellen

Das siebenköpfige Organisationskomitee (OK) um Gewerbevereinspräsidentin Corinne Remund ist bereits an den Vorbereitungen. Das OK besteht neben Corinne Remund aus Dario Attinger, Beat Staub, Andreas Bollier, Oskar Gut, Gian Andri Huber sowie Gregor Favre.

Am 18. März beim Businesslunch sowie am 27. März gab es in der Winde des Restaurants Zum Doktorhaus in Wallisellen erste Informationen. Corinne Remund nannte die Hauptsponsoren: Es sind dies die Allianz, das Glatt, die Werke Versorgung Wallisellen AG und die ZKB. Die Gemeinde Wallisellen hat das Patronat inne. Der zentrale Ort des Geschehens wird die Umgebung des Gemeindehauses in der Zentralstrasse sein. Die eigentliche Gewerbeausstellung umfasst die Aussenzelte, die Mehrzweckhalle sowie die Aussenausstellungen. Neben den Angeboten des heimischen Gewerbes werden zudem verschiedene Attraktionen vor Ort sein. Aus der Gastregion, dem Puschlav, werden Ausstellende erwartet. Neben einer Foodmeile darf selbstverständlich die Chilbi für die Kinder nicht

fehlen, dessen Betreiber Marco Gottardi seine Teilnahme bereits zugesagt hat. Das OK rechnet an diesen drei Messetagen mit 10 000 bis 15 000 Besuchern.

Die Öffnungszeiten werden wie folgt sein:

Freitag, 26. Juni 2020, 17–22 Uhr
Samstag, 27. Juni 2020, 10–19 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2020, 10–16 Uhr

Die mediale Abdeckung erfolgt durch den «Walliseller Anzeiger», das Lokal-TV Televista, den «Zürcher Unterländer», Radio Zürisee und weitere.

Informationen unter:
gewerbewallisellen.ch/WM2020

Text und Bild: Yvonne Zwygart

Rafisa und INSOR Webdesign und Entwicklung: Integration junger Autisten

«Je besser sie eine Person kennen, desto eher können sie Gefühle richtig deuten»



Praktikant Lars (links) hat sich nach sechs Monaten Webprogrammierung bei INSOR gut eingearbeitet. Rechts: Geschäftsführer Gregor Favre

Junge Autisten machen bei der Rafisa ihre Ausbildung zum Informatiker. Die Integration in den ersten Arbeitsmarkt ist das Ziel. Ein wichtiger Schritt in diese Richtung ist das Praktikum in einem Betrieb wie der INSOR in Wallisellen.

Seit vergangenem Sommer machen junge Menschen mit einem Asperger-Syndrom bei der INSOR in Wallisellen einen Teil ihrer Berufslehre. Als Praktikumsbetrieb bildet der Webdesign-Dienstleister angehende Informatiker aus. Ein wichtiger Schritt in Richtung Integration in den ersten Arbeitsmarkt. Das ist nämlich das Ziel der Lehre. Die INSOR AG ist Praktikumsbetrieb der Stiftung Informatik für Autisten (Rafisa). Die Stiftung hat die Informatikerlehre für Autisten vor zehn Jahren lanciert.

Mit Kunden telefonieren

Lars Ragutt absolviert derzeit sein Praktikum bei der INSOR AG im Bereich Webdesign und Entwicklung. Schon nach wenigen Wochen hat der 22-jährige für einen Kunden einen neuen Webauftritt lanciert. «Es war ein tolles Gefühl, eine Webseite zu entwickeln, die dann tatsächlich gebraucht wird», sagt Lars Ragutt. Er habe viele neue Erfahrungen gemacht, etwa mit Kunden telefonieren. Anfangs sei das nicht ganz einfach gewesen. «Aber inzwischen habe ich mich daran gewöhnt.»

Die Stimmung erkennen

Mit fremden Menschen in Kontakt treten, sei es persönlich oder telefonisch, sei für viele Autisten eine Herausforderung, sagt Ruedi Wegelin, Leiter Ausbildung bei der Rafisa. «Sie können die Stimmung des Gegenübers oftmals nicht am Gesichtsausdruck oder an der Stimme erkennen.» Die Stimmung in Worten ausdrücken, trage zum Verständnis bei, so Wegelin. «Und je besser sie eine Person kennen, desto eher können sie Gefühle richtig deuten.»

Gerade für viele Aufgabenbereiche in der Informatik würden Autisten gute Voraussetzungen mitbringen, hält Wegelin fest. «Sie haben eine schnelle Auffassungsgabe, denken analytisch und können sich lange konzentrieren.» Doch schlussendlich sei es wie bei anderen Lernenden auch: «Jeder Mensch hat unterschiedliche Fähigkeiten und Talente.»

Die INSOR AG betätigt sich im Bereich Webdesign und Entwicklung für kleinere und grössere Organisationen. Insbesondere in den Branchen Bildung und Betreuung hat sich die Firma in den vergangenen Jahren einen Namen gemacht. Die INSOR AG ist ein Team passionierter Webengineers und Kommunikationsprofis. Innovativ und kundenorientiert realisiert das KMU webbasierte Projekte. Beim Support setzt die Firma auf Qualität, stetige Erreichbarkeit und schnelle Abläufe. Sitz der Unternehmung ist in Wallisellen.

Die Stiftung Informatik für Autisten (Rafisa) bildet seit 2009 Menschen mit einem Asperger-Syndrom zum Informatiker EFZ aus. Zuvor blieb Menschen mit speziellen Förderungsbedürfnissen der Zugang zur Informatikbranche verwehrt. Die Stiftung Informatik für Autisten will dies mit ihrem Ausbildungsangebot ändern. Sie sieht ihre Aufgabe darin, das Potenzial junger Menschen mit speziellen Förderungsbedürfnissen zu erschliessen und ihnen das praktische Know-how im Bereich der Informatik zu vermitteln, wie auch im Bereich der sozialen Kompetenzen.

Text und Bild: zVg

Publireportage: INSOR Webdesign und Entwicklung

So wird Ihre Webseite sichtbarer

Damit die Besucher online auf Ihr Angebot stossen, braucht es keine kostspielige Werbekampagne. Mit diesen Tricks können Sie Ihren Internetauftritt selbst optimieren.

Wer eine neue Webseite lanciert, steckt einiges an Arbeit rein. Schliesslich sollen die Bilder ansprechen, die Texte die wichtigsten Verkaufsargumente liefern und das Design frisch wirken. Ist der Internetauftritt erst einmal online, möchte man damit möglichst viele Besucher anlocken. Da läuft es online ähnlich wie offline: Was bringt das hübsch eingerichtete Quartierlädeli, wenn die Kundschaft ausbleibt? Der Betreiber des Lädels würde wohl an der Hauptstrasse ein Schild anbringen, das die Passanten auf sein Geschäft aufmerksam macht. Was in der Stadt die Hauptstrasse, ist im Internet Google. Hier kommen täglich Millionen von Schweizern vorbei. Jene, die sich für Ihr Angebot interessieren, gilt es nun abzuholen. Das geht auch mit kleinem Budget. Mit diesen Tricks können Sie die Suchmaschinenoptimierung Ihres Internetauftritts nämlich selbst machen.

- Verwenden Sie auf Ihrer Webseite jene Begriffe (Keywords), mit welchen nach Ihnen gesucht wird. Wer beispielsweise Kaffeeapseln verkauft, sollte genau dieses Wort einbauen. Aber auch verwandte Wörter wie Kaffeemaschine.
- Streuen Sie die Begriffe regelmässig insbesondere in Überschriften und Seitentiteln. Aber übertreiben Sie es nicht, der natürliche Lesefluss sollte dadurch nicht behindert werden.
- Sorgen Sie dafür, dass andere Webseiten auf Sie verlinken und setzen Sie auch deren Link auf Ihre Seite. Diese Vernetzung ist für die Suchmaschinen ein Zeichen von Vertrauen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Webseite auf Mobiltelefonen funktioniert.

Text: zVg, Bild: Fotolia



Wie ein Vergrößerungsglas: Mit SEO finden die Nutzer Ihre Webseite schneller

Die INSOR AG ist ein Team passionierter Webengineers. Das KMU hat sich auf die Suchmaschinenoptimierung (SEO) spezialisiert. Gerne definieren wir mit Ihnen die relevanten Keywords und unterstützen Sie bei der Optimierung Ihres Internetauftritts.

INSOR

INSOR Webdesign und Entwicklung
 Telefon 044 585 27 00
 E-Mail info@insor.ch
www.insor.ch

Hier könnte Ihr Inserat seine Wirkung entfalten.

ZU VERKAUFEN

Eine Liegenschaft die punkto Lage, Grösse, Ausbau und Nutzbarkeit seinesgleichen sucht. Direkt an der Limmat gelegen finden Sie hier unter einem Dach eine grosszügige 5½-Zimmer, eine 5-Zimmer-Wohnung, ein Atelier sowie verschiedene Gewerbe- und Büroräume.

Der Gewerbeanteil eignet sich sehr gut für Arzt-/Zahnarztpraxis - Kleintierpraxis - Gemeinschaftspraxis - Werbebüro - Fotograf mit Studio - Finanzdienstleister - Treuhand - Elektroplaner und vieles mehr. Weitere Informationen bei rolf.wirnsberger@remax.ch

Rolf Wirnsberger
 REMAX-Unique, Bahnhofstrasse 19
 CH-8304 Wallisellen, T +41 44 566 44 41



remax.ch

gemasy.ch

GEMASY GmbH
 8304 Wallisellen

Tel +41 (0)44 831 33 55
 Fax +41 (0)44 831 33 56

info@gemasy.ch



GASTRO - Beratung - Expertisen - Gebäudetechnik



Zwei starke Partner für Auto, Roller und Motorräder



Neue Fahrzeuge - Occasionen - Reparaturen aller Marken
www.garagemeyerag.ch www.motomschweiz.ch
 Opfikonstrasse 61 8304 Wallisellen
 +41 44 830 28 07 +41 44 830 10 61



TIEFBAU

GRABENLOSER LETTUNGSBAU



Schwamendingenstrasse 34, 8050 Zürich www.chr-mueller.ch

DachPartner AG

Bedachungen - Fassadenbau - Dach/Bau-Service
 Opfikonstrasse 153 - 8050 Zürich - T.044 321 51 15 - info@d-p.ch
www.dachpartner.ch

gareismalermeister wallisellenwinterthur

8304 Wallisellen • Tel. 044 830 20 88
 8404 Winterthur • Tel. 052 337 00 17
www.maler-gareis.ch



Besuchen Sie unseren Showroom!

Parkett
 Teppiche
 Kork
 Linoleum
 Design-Vinyl/beläge
 Vorhänge
 Beschattungssysteme



www.rbossert.ch
 Dorfstrasse 2 · 8306 Brüttisellen
 Telefon 044 834 11 77